

Zukunft sichern
Nachwuchs fördern



Vernetzung - Veranstaltungen - Vermittlung

www.pzg-holledau.de

PZG – Gewieher

26.4.2022



PZG-Holledau
Freilaufcup

PZG-Holledau
Jungzüchter

PZG-Holledau
Freispringcup



Ausflug der (Jung-)Züchter

Aus dem Nähkästchen geplaudert

Knapp 30 junge - und auch ältere - Züchter, Reiter und Pferdebegeisterte hatten sich am Dienstag vor Ostern auf den Weg südlich von München gemacht, um im Rahmen des Jungzüchterausfluges zwei Profi-Reitbetriebe zu besichtigen. Am Vormittag stand die Ulrich Rasch Sportpferde GmbH in Brunenthal auf dem Programm und anschließend ging es weiter Richtung Chiemsee zum Gut Fasanenhöhe. Es gab viele Einblicke in zwei unterschiedliche Anlagen mit ihren jeweiligen Gegebenheiten, Strukturen und Schwerpunkten. Die Bereiter plauderten aus dem Nähkästchen und ließen an ihren Werdegängen teilhaben. Das war besonders wertvoll, da einige der Jungzüchter davon träumen, Berufsreiter zu werden.

Leider konnte Uli Rasch gesundheitsbedingt nicht persönlich da sein, wurde aber bestens durch seine Mitarbeiterinnen Janine Kein (*links*) und Johanna Müller (*rechts*) vertreten. Kein, die seit fast 6 Jahren in Brunenthal arbeitet, ist angehende Pferdewirtschaftsmeisterin und Müller ist, nach erfolgreich absolvierter Ausbildung bei Rasch, nun als Bereiterin dort tätig. „Angenehm, konsequent und lehrreich“ beschreibt Janine Kein das Arbeitsklima am Hof und Johanna Müller ergänzt: „Man ist nie allein! Es steht einem immer jemand mit Rat und Tat zur Seite. Man kann sich an jeden wenden – auch an den Chef. Und, man muss schon auch was geben - man muss arbeiten!“ Den Jungzüchtern gaben sie mit auf den Weg: „Ehrgeiz zahlt sich aus!



Man darf sich von den schlechten Phasen nicht runter ziehen lassen. Die Höhen sind meistens das Schöne daran. Die Schlechten überwiegen leider. Man muss sich an den schönen Momenten festhalten und wieder hochhangeln. Das Schönste ist es, zu sehen wie Reiter und Pferd miteinander wachsen.“



Nach dem Mittagessen, das bei herrlichem Frühlingswetter in einem Biergarten direkt am Chiemsee stattfand, ging es zum Gut Fasanenhöhe, wo die Gruppe von Viktoria Gsuk (Foto unten links), der Tochter der Eigentümerin, herzlich begrüßt wurde. Betriebsleiterin Sabrina Pauker (Foto unten rechts) verknüpfte die Gutsführung mit der Schilderung ihrer beruflichen Laufbahn. Bereits als Kind und Jugendliche ist sie geritten: „Nach dem Abitur war dann natürlich der Gedanke, ob ich das Reiten beruflich machen will. Habe aber schon gewusst, dass es nicht so ein leichtes Brot ist. Dass es, je nach Betrieb, schon sehr hart sein kann und vielleicht dann auch nicht unbedingt mehr der Traumberuf ist. Hab mich dann dazu entschlossen, ein Jura-Studium zu machen, damit ich mir später das mit den Pferden dann auch in dem Maß finanzieren kann, wie ich das gerne will.“ In dieser Zeit hat Familie Gsuk die Anlage von Gut Fasanenhöhe neu gebaut und Olympiareiterin Renate Voglsang (Foto unten mitte) kam in den Stall. Den ausschlaggebenden Impuls gab Frau Gusk: „Sabrina, ich weiß, dass Du Dein Studium eigentlich schmeißen willst und Renate bräuchte dringend Unterstützung!“ So folgte die Ausbildung mit Schwerpunkt Reiten, darüber hinaus die weitere Zusammenarbeit mit Voglsang und vor zwei Jahren schließlich die Übernahme der Betriebsleitung von Gut Fasanenhöhe.



Profireiterin Renate Voglsang und ihr Team präsentierten anschließend sehr lehrreich mehrere Pferde unterschiedlichen Ausbildungsstandes unter dem Sattel. Laut der Teilnehmer war die Unterrichtseinheit von Voglsang auf ihrem derzeitigen Grand-Prix-Pferd Fürst Ferdinand zur Fasanenhöhe (Fürst Hohenstein / Pitango) mit ihrem Olympiatrainer Christoph von Daehne (Foto links) „das Highlight“ und die Präsentation ihres Olympiapferdes Fabriano (Florestan I / Angelo xx) „spektakulär“.

Ausklang fand der rundum gelungene Ausflug im Café von Gut Fasanenhöhe, wo insbesondere die Jugend noch fleißig netzwerkte.

Stimmen zum Ausflug:

Fanny Brandt, Ingolstadt: „Für mich war der ganze Tag wirklich sehr interessant und eine Erfahrung, die ich nicht missen wollen würde. Besonders hat mir gefallen, dass man wirklich so einen persönlichen Einblick in den Lebenslauf und Werdegang der Leute und auch ein ganzheitliches Bild vom Klima innerhalb des Betriebs bekommen hat.“

Elisabeth Geislinger, Daiting: „Ich fand´s eine super, super nette Truppe mit der wir heute unterwegs waren. Total schön, weil alle Altersgruppen mit dabei waren. Und auch super schön, weil die Leute alle vom Fach sind. Die verstehen halt auch das, was wir heute angeschaut haben – und des is´ a runde Sach´!“



Foto Landes



Christoph von Daehne: langjähriger Nationaltrainer für Luxemburg, 10 Jahre Verbandstrainer in Österreich, über 300 Siege in schweren Dressurprüfungen, bildete über 200 Pferde bis in die Schwere Klasse aus. Bereits bei den Olympischen Spielen 2004 war er als Trainer einer griechischen Reiterin in Athen dabei. 2012 reiste er als Coach der Österreicherin Renate Voglsang mit nach London.



Foto: Landes

Martin und Barbara Kaltenegger, Winden: „Mir hat die ganze Aufstallung der Betriebe ganz gut gefallen. Auch vom Training und Reiten sind die Reiterinnen an ganz vorderster Stelle. Wir fahren immer mit und es hat uns immer gut gefallen! Solange wir Platz bekommen und wir noch können, fahren wir mit. Mir lassen den Jungen schon den Vortritt und wenn kein Platz mehr ist, dann bleiben wir halt daheim.“

Marie Oberhofer, Pirkenbrunn: „Ich starte gerade in der Dressur und mir hat besonders gefallen, dass ich mal seh´ wie es die machen – dann kann ich es daheim a bisserl nachmachen.“

Lina Seidl, 11 Jahre, reitet seit 5 Jahren: „Mir hat sehr gut gefallen, dass wir bei den Reitstunden zuschauen durften und, weil ich eigentlich Western reite, durfte ich jetzt mal sehen, wie das bei der Dressur ist oder wie das in der Dressur abläuft. Auch die Ställe und Anlagen waren sehr schön und natürlich ganz anders wie in anderen Ställen.“

Anna-Lena Agnantis, Lichtenau: „Mir hat gut gefallen, dass wir den Hof von Ulrich Rasch nochmal genauer sehen konnten, weil ich am Wochenende zum Förderlehrgang bei ihm war. Und das war jetzt nochmal besonders schön, den ganzen Hof zu sehen.“

#pzgfohlenchallenge

Zeigt uns Eure Fohlen!

Postet bis zum 31.07.22 unter dem Hashtag **#pzgfohlenchallenge** euer Fohlen mit Abstammung & markiert die **pzg.holledau**, unseren Sponsor **vetoquinol_tiergesundheit** sowie **equistro_worldwide**.

Unter allen Teilnehmern verlosen wir ein tolles Paket und Einzelpreise von Equistro. Viel Glück!



Das Gewinnspiel steht in keinem Zusammenhang mit Instagram. Verantwortlich ist allein die PZG Holledau. Die Gewinner werden per Losverfahren gezogen, die Benachrichtigung erfolgt per direct message. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Teilnahmeberechtigt sind Followerinnen und Follower aus Deutschland.

SHAPE UP with EQUISTRO®!

Starke Muskeln brauchen exzellente Betreuung. Ob für den gezielten Muskelaufbau, zur Optimierung einer gesunden, leistungsfähigen Muskulatur oder zur Unterstützung bei Problemen mit Rittigkeit und Anlehnung aufgrund muskulärer Verspannungen:

Die perfekte Symbiose aus EQUISTRO® MYO POWER & EXCELL E versorgen das Pferd mit den wichtigsten Nährstoffen, die den Muskelaufbau sowie eine erstklassige Muskelfunktion unterstützen.

- Lysin stellt einen essentiellen Baustein für die Muskulatur dar
- L-Leucin erhöht Leistungsfähigkeit und Regenerationsvermögen der Muskelzellen
- Vitamin E und Selen schützen die Muskelzellmembran vor oxidativem Stress
- Hochwertiges Magnesium trägt zur optimalen Stoffwechselfunktion der Muskelzelle bei



EQUISTRO® MYO POWER & EXCELL E – effiziente Bereitstellung hochkonzentrierter Nährstoffe für Muskelkondition, -reparatur und -leistung.

Exzellente Akzeptanz – 100% dopingfrei!

Bewährt im Profisport – ideal für Sport- und Freizeitreiter

Excell E gibt es als Pulver und flüssig in der praktischen Dosierflasche.

EQUISTRO®



Hochwertige Ergänzungsfuttermittel für Zucht, Sport & Freizeit.
Informieren Sie sich bei Ihrem Tierarzt.

Vetoquinol GmbH | Reichenbachstraße 1 | D-85737 Ismaning
Tel. +49 (0) 89 999 79 74-0 | germany_info@vetoquinol.com
www.equistro.de



Save the date - save the date - save the date - save the date:



EQUISTRO®

online
Anmeldung
ab 1. Juli

Siegerin dressurbetonte Stutfohlen 2021:
von Vaderland / Ampère
Z: Martina & Jakob Reglauer, Wangen

**27. EQUISTRO®
FOHLENCUP**
15. AUGUST 2022
INGOLSTADT-HAGAU

Ausschreibung und Anmeldung:
www.pzg-holledau.de

ClipMyHorse.TV
VORORT

Verantwortlich für den
Inhalt dieses Newsletters:
Anita Schwarz
Stutenmilchgestüt
Egg 4
82291 Mammendorf

Kontakt:
info@pzg-holledau.de

Text und Konzept:
Katrin Landes

weitere Informationen zur
PZG Holledau:

www.pzg-holledau.de

Wenn Sie diese E-Mail
nicht mehr empfangen
möchten, können Sie
diese hier abbestellen.